

Sorento-Produktion gestartet

In der vierten Generation wird das SUV Sorento von Kia erstmals elektrifiziert. Die Produktion der Hybridvariante ist nun in Hwasung, Korea, angelaufen. Im Werk wird sie auf derselben Montagelinie gefertigt wie die Diesel- und Benzin-Varianten. Die ersten Hybridmodelle sind für Europa bestimmt, wo der neue Sorento im Herbst eingeführt wird. In Deutschland wird zum Marktstart neben dem Hybrid auch eine Dieselsonne erhältlich sein. Zum Jahresende folgt mit dem Sorento Plug-in Hybrid eine zweite elektrifizierte Variante.

Der Antriebsstrang des Sorento Hybrid kombiniert einen 1,6-Liter-Turbo-Benzindirekteinspritzer (T-GDI) mit einem 44,2 kW starken Elektromotor und einer 1,49-kWh-Lithium-Ionen-Polymer-Batterie. Das Gesamtsystem leistet 230 PS (169 kW) sowie 350 Newtonmeter Drehmoment. Die Kraftübertragung übernimmt ein Sechsstufen-Automatikgetriebe und ein ins Getriebegehäuse integrierter Elektromotor. Dieses Konzept ermöglicht, dass das Getriebe die volle Leistung von Verbrennungs- und Elektromotor parallel übertragen kann.

Der Sorento wird in Kürze auch im US-amerikanischen Kia-Werk in West Point, Georgia, in Produktion gehen. An beiden Standorten wurde zuvor bereits die dritte Sorento-Generation produziert. Weltweit wird der neue Sorento bis Ende des Jahres in mehr als 190 Märkten bestellbar sein. Mehr als drei Millionen Einheiten wurden seither verkauft, davon rund 300.000 in Europa. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Kia Sorento.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Kia
